

**Nationalrat: Toncic-Sorinj—Tschadek.**

die Tätigkeit ausländischer Restitutionskommissionen in Österreich (126/J) **33** (24. 2. 1954) 1352.

Beantwortet vom Bundeskanzler Ing. Raab am 28. 4. 1954 (136/AB) **38** (12. 5. 1954) 1592 und 1593.

**Zur Geschäftsbehandlung:**

Antrag auf Überweisung der Anträge 18—21 vom Justizausschuß an den Hauptausschuß und Verlängerung der Frist für die Berichterstattung über die Anträge 2 sowie 18—21 **12** (18. 6. 1953) 302.

**TRAUSZNIG** Adolf, Bauer, St. Stefan im Lavanttal.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 24 (Kärnten).

Angelobung: **67** (12. 5. 1955) 3072.

**Redner in der Verhandlung über:**

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1956 (Spezialdebatte) **89** (17. 12. 1955) 4325—4328.

**TRUPPE** Paul, Angestellter, Klagenfurt.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 24 (Kärnten).

Angelobung: **1** (18. 3. 1953) 6.

**Gewählt in:**

den Finanz- und Budgetausschuß (Mitglied) **2** (19. 3. 1953) 15.

den Handelsausschuß (Mitglied) **2** (19. 3. 1953) 16.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

den Justizausschuß (Ersatzmitglied) **2** (19. 3. 1953) 16.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

den Rechnungshofausschuß (Ersatzmitglied) **2** (19. 3. 1953) 16.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

den Verkehrsausschuß (Ersatzmitglied) **2** (19. 3. 1953) 17.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 634.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Ersatzmitglied) am 27. 1. 1955.

den Zollausschuß (Ersatzmitglied) **2** (19. 3. 1953) 17.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 634.

**Redner in der Verhandlung über:**

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1954 (Spezialdebatte) **27** (11. 12. 1953) 1079—1088.

**TSCHADEK** Otto, Dr., Rechtsanwalt, Wiener Neustadt.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 9 (Viertel unterm Wienerwald).

Angelobung: **1** (18. 3. 1953) 6.

**Gewählt in:**

den Ausschuß für die Beratung europäischer Fragen (Ersatzmitglied) **2** (19. 3. 1953) 15.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 632.

den Handelsausschuß (Mitglied) **2** (19. 3. 1953) 16.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

den Hauptausschuß (Mitglied) am 27. 1. 1955.

den Justizausschuß (Mitglied) **2** (19. 3. 1953) 16.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschusssitzung vom 19. 3. 1953.

den Landesverteidigungsausschuß (Mitglied) **76** (20. 7. 1955) 3444.

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied) **2** (19. 3. 1953) 17.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

den Ausschuß für Verfassung und für Verwaltungsreform (Mitglied) **2** (19. 3. 1953) 17.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschusssitzung vom 19. 3. 1953.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Ersatzmitglied) **2** (19. 3. 1953) 17.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 634.

## Nationalrat: Tschadek—Uhlir.

149

## Berichterstatter über:

- das Bundesgesetz über die Hinausschiebung des Endes von Fristen zur Vorlegung inländischer Wertpapiere **7** (6. 5. 1953) 132—133.
- den Entwurf eines Bundesgesetzes, betr. Erhöhung der Geldstrafen im Standesstrafverfahren gegen Notare und Notariatskandidaten und Erhöhung der Geldstrafen im Standesstrafverfahren gegen Rechtsanwälte und Rechtsanwaltsanwärter **15** (8. 7. 1953) 400—401 und 403—404.
- die Konvention über die Rechtsstellung der Flüchtlinge **20** (26. 11. 1953) 621—622.
- die Strafgesetznovelle 1953 **30** (16. 12. 1953) 1297—1299.
- die am 2. April 1954 vom Justizausschuß abgehaltene Strafrechts-Enquete **40** (2. 6. 1954) 1719—1722.
- das Wechselgesetz 1954 und das Scheckgesetz 1954 **61** (16. 2. 1955) 2861.
- die Zahlung einer Pauschalvergütung für die Tätigkeit von Rechtsanwälten als Armenvertreter in gerichtlichen Verfahren **65** (31. 3. 1955) 3015.
- den Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Föderativen Volksrepublik Jugoslawien über den wechselseitigen rechtlichen Verkehr **67** (12. 5. 1955) 3074—3075.
- die Verträge zwischen der Republik Österreich und dem Fürstentum Liechtenstein über Rechtshilfe, Beglaubigung, Urkunden und Vormundschaft und die Vollstreckung von Unterhalts titeln **93** (8. 2. 1956) 4543—4544.

## Redner in der Verhandlung über:

- die Preisregelungsgesetznovelle 1953 **10** (28. 5. 1953) 264—266.
- die vom Nationalrat in der VI. Gesetzgebungsperiode beschlossenen Gesetze über die Aufhebung des Hemmungszeitraumes bei Vorrückungen ehemaliger minderbelasteter Personen im öffentlichen Dienst (640 d. B.), über eine Belastetenamnestie (639 d. B.) und über eine Vermögensverfallsamnestie (641 d. B.) (2/A), die authentische Erläuterung des Art. 65 Abs. 2 lit. c des Bundes-Verfassungsgesetzes (18/A), die Überprüfung der Volksgerichts urteile (19/A), die Ausübung des Gnadenrechtes hinsichtlich der vom Volksgericht Verurteilten (20/A), die Abänderung des Überprüfungsgesetzes (21/A) und das vom Nationalrat in der VI. Gesetzgebungsperiode beschlossene Bundesverfassungsgesetz über die Befreiung der Spätheimkehrer von der Verzeichnungs- und Sühnepflicht, die Einstellung von Strafverfahren und die Nachsicht von Strafen gegen solche Personen **15** (8. 7. 1953) 425—428.
- das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1954 (Spezialdebatte) **24** (8. 12. 1953) 899—903.
- die Anträge 18, 19, 20, 21 und 29, betr. das NS-Problem **34** (10. 3. 1954) 1465—1467.
- die dringliche Anfrage der Abg. Dr. Pittermann u. Gen., betr. das Reichsgesetz über die Eingliederung Österreichs **48** (3. 11. 1954) 2110 bis 2111.
- das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1955 (Spezialdebatte) **51** (30. 11. 1954) 2234—2237.
- die Amnestie 1955 **65** (31. 3. 1955) 3024—3027.
- die Preisregelungsgesetznovelle 1955 und die Verlängerung der Geltungsdauer des Preistreibereigesetzes **70** (15. 6. 1955) 3207—3209.
- das Grunderwerbsteuergesetz 1955 und das Erbschafts- und Schenkungssteuergesetz 1955 **72** (30. 6. 1955) 3331—3332.
- das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1956 (Spezialdebatte) **86** (14. 12. 1955) 4009—4014.

## Anträge, betr.:

- Abänderung des Preisregelungsgesetzes 1950 (84/A) **35** (17. 3. 1954) 1471.
- Ausschuß für Verfassung und für Verwaltungsreform **36** (7. 4. 1954) 1492.
- Schaffung eines Bundesgesetzes über die Einstellung der Verwaltungsstrafsenate und ihre Tätigkeit (96/A) **37** (9. 4. 1954) 1515.
- Ausschuß für Verfassung und für Verwaltungsreform **38** (12. 5. 1954) 1592.
- Abänderung des Bundes-Verfassungsgesetzes (158/A) **65** (31. 3. 1955) 2999.
- Ausschuß für Verfassung und für Verwaltungsreform **66** (28. 4. 1955) 3036.

## Anfragen, betr.:

- die Verhaftung von Betriebsräten in den Pauker-Werken und das Verhalten der Polizeiorgane (3/J) **3** (15. 4. 1953) 19.
- Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 18. 4. 1953 (2/AB) **5** (22. 4. 1953) 55 und 57.
- die Einhebung von Stempelgebühren trotz Be willigung des Armenrechtes im Prozeß (233/J) **46** (27. 10. 1954) 2039.
- Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Gerö am 30. 11. 1954 (218/AB) **52** (1. 12. 1954) 2243.

## U.

- UHLIR** Robert, kaufmännischer Angestellter, Wien.
- Partei: Sozialistische Partei Österreichs.
- Wahlkreis: 4 (Wien Nordost).
- Angelobung: 1 (18. 3. 1953) 6.